

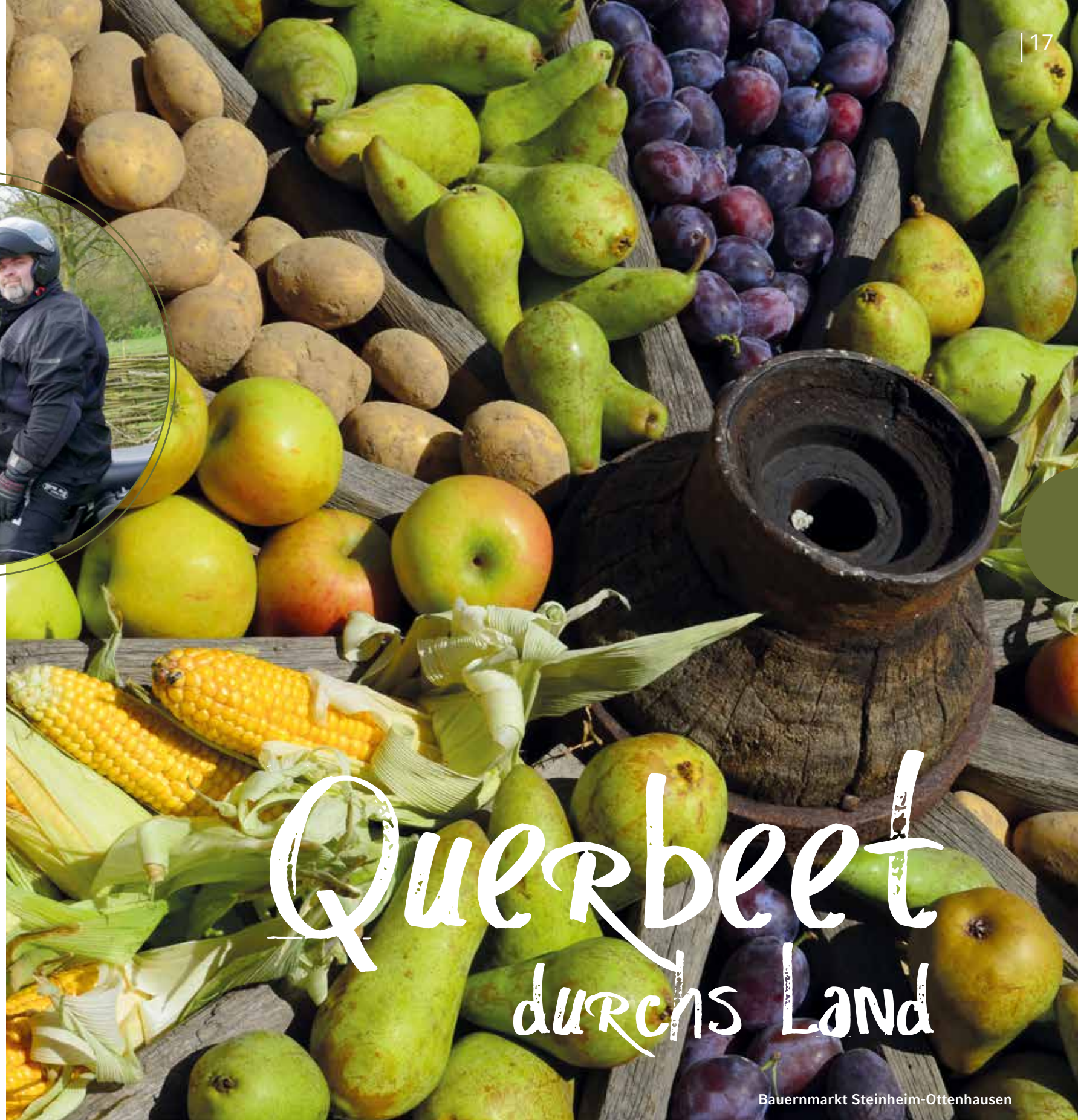
Michael Wiegand (Tourguide) <<

Hier zeigt sich der Kreis Höxter von seiner schönsten Seite und viele Highlights sind inbegriffen. Auch das leibliche Wohl kommt nicht zu kurz, da einige kulinarische Genüsse unterwegs gekostet werden können.



Das Beste aus der Region

Nieheimer Käse, westfälischer Schinken, geräucherte Fische, süße Leckereien aus Marzipan, Eis vom Bauernhof – die kulinarische Landschaft ist ebenso vielseitig wie die Tour durch den Naturpark Teutoburger Wald/Eggegebirge.



Querbeet durchs Land

Regional, frisch & lecker!

Keine Frage: Am Ende dieser Tour hat die Maschine nicht nur ein paar mehr Kilometer auf dem Tacho, sondern ihr selbst seid auch um ein paar Geschmackserfahrungen reicher. Denn Motorradfahren und unverfälschter Genuss gehören hier zusammen!

Von **Nieheim**, der Heimat des Nieheimer Käses, führt euch die Tour zunächst in Richtung Süden, vorbei am Schaustall von **Bauer Peine** nach Bad Driburg. Wer den dortigen Hofladen betritt, wird gleich mit einem fröhlichen Grunzen begrüßt. Der nächste leckere Stopp lohnt sich an der **Obermühle** in Dringenberg und im Sommer ein Muss ist eine Pause auf dem **Lindenhof** bei Ikenhausen. Denn dann kann man dort das leckere naturbelassene Bauernhofeis kosten. Die nächsten Betriebe folgen kurz nacheinander: **Biolandhof Engemann**, **Fleischerei Bartoldus**, **Biohof Jacobi** und **Fleischerei Klare**. Allesamt in der leicht hügeligen Landschaft der Warburger Börde gelegen.

Von Haarbrück, der höchstgelegenen Ortschaft im Kreis Höxter geht es wieder hinunter nach Jakobsberg und von dort in Richtung Beverungen. Bei »**Fisch & Mehr**« kann man den Fisch direkt vor Ort auf der Sonnenterrasse, inmitten der Forellenteiche, genießen. Weiter führt die Tour über die Weser und vorbei an der Porzellanmanufaktur Fürstenberg. Den nächsten kulinarischen Stopp könnt ihr an der **Ölmühle Solling** einlegen, einer familiengeführten Manufaktur, die Ölsaaten und Nüsse in handwerklicher Tradition zu hochwertigen Bio-Speiseölen und Feinkostspezialitäten verarbeitet.

Von der **Landschlachterei Maßmann** geht

es über die kurvenreiche Landstraße nach Vörden (**Fleischerei Hecker**) und von dort weiter nach Kollerbeck. In **Meister Eders süßer Werkstatt** solltet ihr nicht zögern, sondern zugreifen. Schließlich wusste schon Oskar Wilde: »Versuchungen sollte man nachgeben. Wer weiß, ob sie wiederkommen«. Die nächste Gelegenheit zum »Nachgeben« bietet sich in der **Futterkrippe** in Hagedorn wo unter dem Motto »heimat. besonders. lecker.« fast alles zu finden ist, was der Garten den Sommer über hergibt.

Inmitten des Blomberger Beckens mit grandiosem Blick auf die bewaldeten Hänge des Lipper Berglandes liegt die Ortschaft Tintrup mit dem

Obsthof Brunsielk. Die Weiterfahrt über Reelkirchen und Belle ist ein richtiges Vergnügen – tolle Aussicht inklusive. Kurz nach Hornoldendorf ist zum ersten Mal das »Hermannsdenkmal« in der Ferne zu sehen, das nach einem vitaminreichen Stopp im **Lohmannshof** angesteuert wird.

Kurvenreich windet sich die Straße vom Hermannsdenkmal herunter nach Heiligenkirchen, wo ihr euch beim **Biohof Meiwes** von der Frische der Region überzeugen könnt. Ein echtes Highlight folgt mit der

Gausekötze: Diese führt von Berlebeck südwärts auf rund 2,5 km Länge mit maximal 18% Steigung durch den Forst Ber-

lebeck auf den 350 m hohen Pass. Unmittelbar an die Gausekötze schließt sich die Fürstenallee an, die derzeit nach historischem Vorbild restauriert wird.

Von Altenbeken geht es schließlich kurvenreich in Richtung Langeland (Achtung Bodenwellen: Auf der gesamten Strecke gibt es eine Geschwindigkeitsbegrenzung für Motorradfahrer), vorbei am Bilster Berg, der 2013 eröffneten Test- und Präsentationsstrecke, und zurück nach Nieheim.

»**VERSUCHUNGEN SOLLTE MAN NACHGEBEN...**«

Detmold

HERMANNSDENKMAL AUSSICHTSREICH

Mit seiner Höhe von fast 60 Metern überragt das Wahrzeichen des Teutoburger Waldes die gesamte Region. Eine steile Wendeltreppe führt in 100 Stufen hinauf zur Aussichtsplattform, von der sich ein beeindruckender Panoramablick auf die Ketten des Teutoburger Waldes eröffnet.



www.hermannsdenkmal.de

Nieheim

ALLES KÄSE HOFLADEN & SCHAUKÄSEREI

Käseliebhaber kommen bei dieser Tour voll auf ihre Kosten:

In der Schaukäserei Menne kann man bei der Käseherstellung zusehen und sich anschließend im Hofladen mit den verschiedenen Käsesorten edecken. Und alle zwei Jahre reiht sich während des »Deutschen Käsemarktes« im historischen Ortskern von Nieheim Käsestand an Käsestand.

www.schaukaeserei-menne.de

Kochbuch

LIEBLINGSREZEPTE AUS DEM KULTURLAND

18 buntbebilderte und ansprechend in Szene gesetzte Gerichte auf über 40 Seiten machen Appetit auf frische Küche und regionale Produkte. Das kleine Kochbuch ist kostenlos erhältlich unter:

www.kulturland-regional.de



Qualität & Frische

HIER GEHT'S UM DIE WURST

Mettwürste sind die Spezialität der Fleischerei Bartoldus. Durch zwei große Fenster blickt man direkt in die »Mettwurst-Deele« und kann »Omas traditioneller Mettwurst« beim Reifen zusehen. Auch in der Fleischerei Klare gibt es eine Spezialität: trocken gereiftes Fleisch vom Limousin-Rind. Dry aged beef bringt selbst Gourmets zum Schwärmen. »Schwein gehabt« heißt es dann bei Bauer Peine in Pömbesen: Durch die großen Fenster des Schaustalls könnt ihr die quirligen Tiere live verfolgen!

www.kulturland-regional.de